

Inthronisation der Schützen-Majestät

38

Ausflug des festlichen Gehabens der Brühler Ortsrunde

Brühl, 8. Juli

Die am Montag herrschende Schlechtwetterlage machte den von den Brühler Schützen im Rahmen ihres 424. Stiftungsfestes vorgesehenen Freizeitanstaltungen leider einen kleinen und unvorhergesehenen Strich durch die Rechnung. Der Sonntagsbesuch blieb Rekord. Aber trotz der widrigen Witterungsumstände ließen es sich die Grünröde nicht nehmen, am Frühnachmittag am Hause Belvedere anzutreten und in geschlossener Marschkolonne zum Schießstand Neusch in Pingsdorf zu ziehen, wo die „Stützen“ das Wort hatten. Mit Kleinkaliberbüchsen wurden die Ehrenscheiben anvisiert. Der Wettkampf war sehr spannend, besonders deshalb, weil die Schützen sich in ihren Leistungen gegenseitig überboten. Größte Aufmerksamkeit galt natürlich den Männern, die sich den Königsvogel zur Zielscheibe erkoren. Noch immer hingen sehenweise die Ueberbleibsel des „Stangenadlers“, als Kaufmann Bernhard Zier den Schießbolzen zur Hand und den Vogel aufs Korn nahm. Bums! Es war vollbracht. Der neue König des Brühler Schützenvereins war aus der Taufe gehoben. „Zier erschöß sich der Würde Zier!“ Der neuen Majestät wurden stürmische Ovationen dargebracht.

Die Grünröde paradierten vor ihrem neuen König und stellten ihm das Ehrengeleit von Pingsdorf nach Brühl. Feuerwerk wurde im Anwesen des Vereinsführers Adolf Krauß abgebrannt, Kanonenschüsse künden weitum von dem festlich-frohen Ereignis. Huldigungen wurden Schützenkönig Zier vor seinem Hause auf dem Adolf-Hitler-Platz dargebracht, wiederum loberte und brannte am „Ratskeller“ Feuerwerk auf. Musiker traten in Aktion, die vielen Volksgenossen, die sich ringsum versammelt hatten, wurden Zeugen aufgeräumten Gehabens der Stützenträger.

In traditioneller Weise wurde abends im Saale des Hauses Belvedere eine freudvolle Festlichkeit gehalten, die unter dem Wahlspruch „Dem König die Ehre!“ zu jedermanns Vergnügen klang. Der unermüdete Vereinsführer Krauß richtete an die Erschienenen herzliche Grußworte, gab einen kurzen Ueberblick von den prächtigen Voranstellungen, die die Brühler Schützen Sonntag und Montag aufzogen und dankte dem abgetretenen Schützenkönig 1937, Hermann Wichterich. Der Sprecher waltete dann seines Ehrenamtes und inthronisierte den neugeborenen „Herrscher“ Bernhard Zier, und

schmückte ihn mit den prunkvollen Insignien der königlichen Würde. Anschließend hatte frohes Gehaben das Wort. Das Tanzbein wurde geschwungen, musikalische und andere Darbietungen wechselten in bunter Folge.

Fest der Frauen

Brühl. Die NS.-Gemeinschaft Brühl ist mit der Durchführung eines Kreis Sommerfestes beauftragt worden, das heute während der Nachmittags- und Abendstunden im Saale und in den Anlagen des Hauses Belvedere abgehalten wird. In wochenlanger, unermüdetlicher und liebevoller Arbeit haben die Frauen auserlesene Gegenstände zusammengetragen und gefertigt, die heute Schmuckstücke der Tombola und der Gläserbuden sein werden. Die Abteilung Volks- und Hauswirtschaft der NS.-Frauenschaft wird darauf bedacht sein, den Anwesenden köstliche Magenstärkungen zuzubereiten und zu servieren. Karussells und andere Schaustellungen haben für die Besucher gerüstet. So wird der Nachmittag bei allerlei Kurzweil verbracht. Pünktlich 20 Uhr beginnt die große Saalveranstaltung, die von musikalischen, gesanglichen, tänzerischen und turnerischen Darbietungen umrahmt ist. Die einzelnen Gliederungen der Partei haben sich in den Dienst der Sache gestellt und werden mithelfen, daß die Programmfolge einzigartig wird. Die Musik wird vom Musikzug des SA.-Sturmes 25/16 ausgeführt. Zahlreiche Ehrengäste sind zum Fest der Frauen eingeladen. An alle Brühler Volksgenossen ergeht die Bitte, dem Hause Belvedere einen Besuch abzustatten.

Amt Rondorf

Fundgegenstände abholen

Kodentkirchen. In den letzten Tagen wurde bei der hiesigen Polizei eine Damenarmbanduhr, eine Geldbörse mit Inhalt, sowie eine Tasche mit Ball abgegeben. Die Verlierer können ihr Eigentum bei der Polizei abholen.

Aus der Bewegung

SA.-Sturmdivision 23/16

pn. Hermülheim. Am kommenden Sonntag tritt der SA.-Sturm 23/16 in Brühl auf dem Adolf-Hitler-Platz an. Sämtliche Beurteilungen sind für diesen Tag aufgehoben. Großer Dienstanzug muß getragen werden.

SA.-Trupp III/22/16

pn. Besseling. Am Donnerstag, 7. Juli, tritt der Trupp III/22/16 in Brühl, Adolf-Hitler-Platz, zum Besuch einer Filmvorführung an. Dafür fällt der Appell von Freitag, 8. Juli, aus.